

Attac Koordinierungskreis

Protokoll – Klausur 5./7. Januar 2018 in Fulda

Anwesend: Hermann Mahler, Hanni Gramann, Franz Eschbach, Maria-Luisa Werne, Emilio Alfred Weinberg, Judith Amler, Sabine Lassauer, Thomas Eberhardt-Köster, Alfred Eibl, Dirk Friedrichs, Achim Heier, Stephanie Handtmann, Johannes Döring, Maria Wahle, Kerstin Sack, Roland Süß, Andreas van Baaijen, Hugo Braun, Christian Blank.

Protokoll: Hugo (Protokoll I), Christian (Protokoll II ab Samstagmittag)

1) 20 Jahre Globalisierungskritik: Elemente einer Neuausrichtung von Attac

Die Debatte diente einer Neuformulierung oder Ergänzung der Attac-Erklärung. Grundlage der Diskussion war das vorliegende Thesenpapier. Es bestand Einigkeit darin, dass Attac die Grundforderung „Eine andere Welt ist möglich“ mit konkreten politischen Forderungen verbinden sollte. Es sei erforderlich, die Sozialökologische Transformation im Einzelnen zu formulieren. Tatsächlich haben sich der Charakter des Globalisierungsprozesses und auch die realen Machtverhältnisse in der Welt seit Attac-Gründung verändert. Dies solle sich in dem veränderten Dokument widerspiegeln.

Die Modifikation unserer Erklärung soll unter Beibehaltung unserer Grundaussagen zu einem notwendigen Systemwechsel vor allen die Wachstumsproblematik hinzufügen. Die Illusion vom alten Sozialstaat solle aufgegeben und durch Vorschläge für neue soziale Sicherungssysteme ersetzt werden.

Beschluss:

Neuformulierung der Erklärung durch eine Gruppe (Hugo (verantwortlich), Achim, Roland, Stephanie) Mit dem Entwurf an den KoKreis soll dann ein Diskussionsprozess in Attac beginnen.

2) Jugend in Attac

In einem Erfahrungsbericht aus den Regionalgruppen, Noya und den Campusgruppe wird festgestellt, dass es keine aktive Noyagruppe mehr gibt. Es bestehe die Gefahr der Überalterung von Attac De. Die meisten jungen Menschen kommen zu uns in Aktionsakademien und den Sommerakademien

Fragen: Sind junge Menschen Zielgruppe für Attac? Wer sind Zielgruppen im Einzelnen?

Als beispielhaft wird die Jugendarbeit unserer britischen Mitgliedsorganisation „Global Justice Now“ erwähnt, die 2016 Jugendkampagne gestartet und ein Jugendnetzwerk mit eigenen Gruppen, einer hauptamtliche Campaignerin gebildet hat.

Vorgeschlagen wird eine Jugendkampagne auf Bundesebene.

Ergebnis der Kleingruppendiskussion:

Zielgruppen sind junge Erwachsene, Studierende, Berufstätige, Suchende, Anpolitisierte, Migranten.

Wie langfristiges Engagement von Jugendlichen zu erreichen sein könnte, wird in einer Ideensammlung festgehalten:

Patenschaften, Jahresprogramm mit Wochenendangeboten, Verbesserung der Diskussionskultur in Gruppen. Aktionsakademie auch regional, Aktionen anbieten, Infomaterial jugendgemäß gestalten, Sommerakademie nutzen, Website anders gestalten, Jugendforum auf SoAk.

Eine deutliche Mehrheit der DiskussteilnehmerInnen sprach sich gegen eine Parallelstruktur aus. Wir sollten kein breites Attac Jugendnetzwerk schaffen und Jugendliche nicht von Älteren abschotten. Innerhalb der bestehenden Räume junge Menschen schaffen.

Der Bericht von Sabine wird dem Protokoll angefügt.

Beschluss:

Eine Arbeitsgruppe mit Emilio, Judith, Maria, Sabine führt die Diskussion weiter und organisiert ein Netzwerktreffen

3) Mach mit bei Attac!

Die Projektgruppe führte Diskussionen per TK, organisiert einen Workshop für Interessierte, eine neue Website und Tagesseminare für Regionalgruppen. Willkommenskultur und Diskussionskultur schaffen. Infomaterial und Werbung neu gestalten. Soziale Medien bedienen, Werbespot produzieren.

Voraussetzung sei jedoch die Verbesserung des Gruppenklimas. Mach mit beinhalte auch niedrigschwellige Angebote.

Beschluss:

Kampagne initiieren für 2019, Ratschlag im Herbst wird Auftakt für diese Kampagne. Ein physisches PG-Treffen mit Büro findet im März statt.

4) Sozialökologische Transformation – Vortrag von Alfred mit anschließender Runde

- Warum Transformation? – hegemoniale Modelle stoßen an ihre Grenzen,...
- Nachhaltigkeitsstrategien (UN, EU, BRD)
- Sozial-ökologische Transformation als Modebegriff? – Absage an sozialdemokratische Reformmodelle, sowie kommunistische Revolutionsmodelle
- Begriffsbestimmung – Wandel des Gesellschaftssystems
- Voraussetzungen
- Verbündete - Niveauschwankungen / unterschiedliche Herangehensweise
- Parteien - Niveauschwankungen („Die LINKE“ am Progressivsten)
- Attac mit Fokus auf die Wirtschaftsdemokratie – gesellschaftsorientierte Wirtschaft notwendig, ...
- Offene Fragen: Wirtschaftswachstum, Eigentum

5) Bericht der Finanz-AG

- Die Zulassung der Revision durch den BFH bedeutet, dass wir noch eine lange Zeit, bestimmt zwei Jahre, ohne Gemeinnützigkeit bleiben. Die Situation bleibt für Attac arbeitsaufwändig und kostspielig, ohne dass wir sie öffentlichkeitsmäßig verwerten können
- Lesereise zum Buch von Attac Österreich „Entzauberte Union“ wird in Zusammenarbeit mit der „Bildungskoooperationen für eine gerechte Welt e.V.“ veranstaltet
- Die Mitgliederzahlen sind weiterhin leicht rückläufig, der Eingang von Spendenmitteln liegt über Soll, aber niedriger als in vergangenen Jahren..
- Die Fundraising-AG wird gebeten, in einer der nächsten zwei Sitzungen dem KoKreis eine Einschätzung darüber zu geben, was das veränderte Spendenaufkommen konkret bedeutet und ob wir hier aktiv werden müssen.

6) Mailinglisten

- Die AG hat das Selbstverständnis, die Mailinglisten zu moderieren, aber nicht die Socialmedia-Präsenz oder andere Wege der Kommunikation. Anlass für diese Feststellung war die Beschwerde eines Aktiven über einen ehemaligen Attac-Aktiven, dessen Beiträge in Social-Media-Plattformen wie Facebook außerhalb der Attac-Konsense stehen.

Beschluss (der die Praxis bestätigt):

Attac-E-Mail-Adressen bekommen Menschen, die für Attac eine Funktion / „Amtszeit“ erfüllen.

7) Arbeitsweise KoKreis

- Außenvertretungen sind aktualisiert und vollständig besetzt worden. Hanni aktualisiert die Liste und diese hängt dem Protokoll an.
- Die Presse-AG wird zukünftig nicht nur die PEs und Printnews, sondern auch die Attacstatements in den sozialen Medien mit betreuen, im Sinne der politischen Verantwortung. B. aus dem Bundesbüro betreut dies bisher fast alleine ohne Anbindung an die Presse-AG oder den KoKreis.
- Öffentlichkeitstag (alle intern am Thema Arbeitenden tauschen sich aus).
Terminvorschlag 6. Mai.; der Termin wird mit den Kolleg*innen im Büro abgestimmt.
- Besetzung der AG'n: Liste hängt dem Protokoll an (Hanni).

8) Europa-Kongress

Die PG hat für den Kongress eine inhaltliche Struktur mit drei aufeinanderfolgenden Blöcken erarbeitet:

1. Kritik an den bestehenden Verhältnissen (Analyse) und Visionen
2. Transformationsstrategien
3. Umsetzungsmöglichkeiten in Form von Kampagnen und Projekten

Es wird fünf Politikfelder geben (Ökologie (Naturzerstörung beenden), Ökonomie vom Kopf auf die Füße stellen, mehr Demokratie durchsetzen, soziale Sicherheit neu denken, Migration/Flucht (Europa in der Welt).

Regional aktive Gruppen und Bündnisse sollen mit eingebunden werden. Wenn sie einen Beitrag leisten wollen, sollen sie sich melden. Es wird ein Anschreiben geben, das in die Regionen geht, um diesen Klarheit zu geben. Angedacht ist das Verfahren mit Unterstützer*innen. Es wird feste Partner*innen geben, die sich inhaltlich, organisatorisch und finanziell beteiligen und andere, die „nur“ bestimmte inhaltliche Aufgaben übernehmen bzw. Beiträge liefern.

Zwecks Kultur fehlt noch ein*e Ansprechpartner*in, die sich den Hut aufsetzt. Kerstin würde mitarbeiten. Ideen: Widerstandsabend, evtl. Robert Menasse mit Lesung,....

9) Uhr Updates (die Erste)

- *Herbstratschlagstermin*

Anfrage in FfM für den 2.- 4.11.18 Andreas ist mit der Schule in Kontakt, der Termin steht.

- *"Frieden geht"*

Staffellauf vom 21.5. bis 2.6. soll innerhalb von Attac stärker beworben werden:

<https://www.frieden-geht.de/>

- *Einladung von Attac Fr*

zum 20-jährigen Bestehen von Attac. Attac D ist gebeten worden, einen Beitrag zu leisten.

Termin ist 2./3. Juno.

Idee: Einschlägige Aktionen an vielen Orten in Deutschland zur Solidarisierung.

10) 10 Jahre Finanzkrise

- Am 11.1. findet ein physisches Treffen der europäischen Attac-Vertreter*innen in Brüssel zum Thema 10 Jahre Finanzkrise statt. Erwartet werden ca. 70 Teilnehmer*innen.

- Div. Aktivitäten werden gestartet: Buch (mehrsprachig), Anzeigen in den Medien, Bildungsmaterial, Am 14. oder 15. September, dem Datum der Insolvenz von Lehmann-Brothers (2008), sollen dezentrale Aktionen in Europas Finanzzentren statt finden (mögliche Orte des Protestes: EZB, Commerzbank, DB).

- Inhaltliche Fokussierung auf Forderungen wie z.B Gesamtkonzernsteuerung; bis dato werden eher die Misstände aufgeführt (Analysestatus)
- EAN hat europäisch insistiert. Attac D könnte in der BRD den Hut aufhaben.
- Wie werden die Parteien sich aufstellen? Abfrage!

11) Updates (die Zweite)

- *Reichtum umverteilen*

SPD Parteitag, kleine Aktion (?), Gesamtbündnistreffen, Oxfam bringt seinen Armutsbericht (ca. zum Weltwirtschaftsforum / 23.-26.1.18) und alle Bündnispartner*innen sind gebeten, eine PM zeitlich und inhaltlich dazu zu versenden. Wir werden das inhaltlich in unserer Pressearbeit zu Davos aufgreifen.

- *Ramstein*

Unser Beschluss und die Grundlage unserer Mitarbeit soll im Bündnis nochmal dargestellt werden. Franz wird für Attac zum nächsten Treffen (Aktions- und Planungskonferenz) gehen. Elsa Rassbach, die für die DFG im Koordinierungskreis der Kampagne sitzt hat mehrere Hüte auf und kann nicht ausschließlich Attac vertreten. Thomas macht einen Aufschlag für eine Mail an den Koordinierungskreis auf Basis des Ratschlagsbeschlusses, in dem noch einmal die Haltung von Attac deutlich gemacht wird..

- *Demo Grundrechte*

Die Hamburger Akteur*innen, die bis dato die Hauptlast des Prozesses tragen, werden von uns unterstützt. Demo war auf den 18.3. in HH geplant (Überschneidung mit AgR Tag der polit. Gefangenen). Am 26.5. soll dezentral in alle 4 Himmelsrichtungen demonstriert werden. Sabine und Christian begleiten den Prozess.

- *G20 Nachbereitung*

Eine PK findet am Donnerstag, 11.1.18 statt. Es geht um die drei Klagen von Attacaktivist*innen gegen die Gewalt des Staatsapparats. Die Anzeige geht nächste Woche raus. An der PK nehmen Sabine und Achim teil.

- *Aufstehen gegen Rassismus*

Der Vorwurf der JungleWorld gegen den ZMD (Zentralrat der Muslime in der BRD) bzw ATIB. Am 17.3. sollen in 4 Städten Veranstaltungen statt finden.

- *Alter Summit*

Marie Dominiques Antrag, den von uns zugestimmten Aufruf in der ersten Version zu veröffentlichen, wird abgelehnt, da es schon zu spät ist. Wenn wir etwas dazu veröffentlichen, dann einen Text der wirklich unsere Position darstellt.

- *SoAk FfM*

Waldorfschule soll nächste Woche besichtigt werden. Falls es terminlich klappt findet die nächste SoAk dort statt.

- *Rat*

10 Jahre Finanzkrise wird dort vorgestellt. Hanni übernimmt den KoKreisbericht

- *EndeGelände* Ein Treffen findet am 1. Februarwochenende statt. Maria und Christian fahren hin (Emilio evtl auch). Dort wird das Jahr 2018 geplant. RWE strebt an, im Hambacher Forst ab Februar wieder zu roden. Der Immerather Dom wird am 8.1.18 abgerissen. RWE macht daraus ein Volksfest.

2018

Januar

EU-Ratspräsidentschaft Bulgarien: Januar - Juni 2018

Österreich: Juli - Dezember 2018

1968 - Jahr des Aufbruchs und der Proteste

05.-07.01.	KOK-Klausur		Fulda
13.01.	EAN		
20.01.	WHES		Berlin
23.-26.01.		WEF "Acting Together in a Fractured World"	Davos

Februar

12.02. Rosenmontag

03.02.	RAT		Hannover
Frei 09.02.	KOK		Frankfurt
17.02.	Proteste gegen die SIKO	53. Sicherheitskonferenz	München

März

04.03.		Parlamentswahl	Italien
Sa 10.03.	KOK		Frankfurt
10.03.	Regionaltag Ost		Erfurt
13. - 17.03.	WSF		Bahia/ Brasilien
24./25.03.	Frühjahrsratschlag		Bamberg

April

30.03. - 02.04. Karfreitag/ Ostern

Frei 13.04.	KOK		Frankfurt
28.04.	Regionaltag Nds./B		Osnabrück

Mai

01.05. Tag der Arbeit

*05.05.1818 * Karl Marx*

10.05. Himmelfahrt 20./21.06. Pfingsten

31.05. Fronleichnam, Feiertag in BW BY NRW HE RP SL, z.T. Sachsen, Thüringen

Sa 05.05.	KOK		Frankfurt
------------------	-----	--	-----------

09.-13.05.	Aktionsakademie		Schwäbisch-Hall
13.-17.05.		DGB Bundeskongress	Berlin
21.05.-02.06.	"Frieden geht" - Staffellauf gegen Waffenhandel		Oberndorf Berlin
Juni			
<i>Fußballweltmeisterschaft: 14. Juni bis zum 15. Juli 2018</i>			
<i>Sommerferien zwischen 25.06. - 10.09.</i>		<i>Ferien alle: Mo 30.07. - So 05.08.</i>	
02./03.06.	20 Jahre Attac politisches Treffen und Fest		Paris
06./07.06.		G7-Summit	Kanada/ Malbaie-Quebec
Frei 15.06.	KOK		Frankfurt
15./16.06.	Kommunen-Tagung		Erfurt
23./24.06.	Klausur RAT		Kassel
25.06. - 01.07.	Stop Ramstein		
Juli			
Mi, 11.07.	KOK		
August			
01.- 05.08.	Sommerakademie		
Frei 10.08.	KOK		Frankfurt
September			
Herbst		Landtagswahl	Hessen
Sa 08.09.	KOK		Frankfurt
Sa 15.09.	RAT		Frankfurt
	10 Jahre Bankencrash		
19.-24.09.	Woche des Grundeinkommens		
Oktober			
<i>03.10. - Tag der Deutschen Einheit</i>			
Do 04.10.	KOK		Frankfurt

IWF Jahrestagung		
05.-07.10.	Europa-Kongress	Kassel
14.10.	Landtagswahlen	Bayern
November		
01.11. Allerheiligen: Feiertag in BW BY NRW RP SL, z.T. Sachsen, Thüringen		
09./10.11.1938 Pogrom		
10.11. Ausrufung der Republik, Novemberrevolution		
11. 11.1918 1. Weltkrieg: Kriegsende (Waffenstillstand),		
02.-04.11.	Ratschlag	Frankfurt
Frei 16.11.	KOK	Frankfurt
24./25.11.	Klausur RAT	Göttingen
30.11./01.12.	G20 -Summit	Argentinien/ Buenos Aires
Dezember		
10.12.	G20 - Präsidentschaft 1948 Allgemeine Erklärung der Menschenrechte	Japan
Do, 12.12.	KOK	Frankfurt

Kokreis 2017/2018 Besetzung der KOK_AGen

KoKreis AGen

Finanzen	Christian, Dirk, Franz, Johannes, Kerstin, Maria Luisa (Andreas GF) Koopt: Detlev
Büro	Dirk, Hermann, Hugo, Maria, Maria Luisa (Stephanie, Andreas GF)
Presse	Achim, Alfred, Emilio, Roland, Thomas (Frauke) 2. Reihe: Johannes, Judith, Kerstin, Sabine (themenbezogen) Koopt: Karl-Martin, Detlev
Fundraising	Dirk, Hanni, Judith 2. Reihe Maria Luisa (Jule; Stephanie, Andreas GF)

Internet	Alfred, Franz, Johannes, Judith (Bodo; Andreas GF)
Kultur/ Künstler_innen	Christian
Öffentlichkeitsarbeit	(Arbeitstreffen der Bereiche 2018)
Rundbrief	Achim, Hermann (Lena, Gabi; Stephanie, Andreas GF)
VSA-Verlag: Planung Basistexte	Maria, Thomas (Andreas GF)
Wissenschaftlicher Beirat	Achim, Franz, Hanni, Roland, Thomas (Stephanie, Andreas GF)
Ad hoc AG Gemeinnützigkeit	Dirk, Hanni, Kerstin, Maria Luisa, Roland, Thomas (Jule, Frauke, Bodo; Stephanie, Andreas GF)
Kokreis- Vorbereitung	Alfred, Dirk, Franz, Kerstin, Thomas

Rats-AGen mit Kokreis-Beteiligung

Ratsvorbereitung	Achim, Emilio, Judith, Maria, Thomas
Mailinglisten	Alfred, Franz, Judith
Web-AG	Alfred, Franz, Judith
AG Internationales	Christian, Emilio, Franz, Hugo, Kerstin, Roland, Sabine
Gruppenunterstützung	Emilio, Franz, Hanni, Judith (Stephan) 2. Reihe: Maria Luisa
Ratschlagsvorbereitung	Frühjahr: Johannes Herbst: Johannes, Hermann, Judith
Sommerakademie	Dirk, Kerstin, Thomas
Aktionsakademie	Christian, Sabine

Aufgabenverteilung im Kokreis 2017/2018 - Außenvertretungen, [Kontakte](#)

Stiftungen	
RLS	Hugo, Stephanie, Dirk, Karsten H.
OBS	Andreas, Karsten H.
FES	Alfred, Dirk

Böll	Johannes
Böckler	Alfred
ISM: Institut Solidarische Moderne	Stephanie, Maria
„Kirchen“	
Südwind	Hanni
Pax Christi	Franz
Kairos	Kerstin
KAB: kath. Arbeitnehmerbewegung	Stephanie
Erlassjahr	Kerstin, Dirk
Gewerkschaften	
Europa neu begründen (IGM, Verdi, DGB, IGM)	Hugo, Achim
DGB	Kerstin
DGB-Jugend	Thomas
Verdi	Hugo, Kerstin
IGM – H. Urban	Achim, Alfred, Hugo
GEW	Andreas, Dirk
DIDF	Thomas
NGOs	
Campact	Stephanie
Greenpeace	Stephanie
BUKO	Andreas
Naturfreunde	Hanni, Roland
BUND/ FO	Hanni, Maria, Roland
VENRO: Dachverband der entwicklungspolitischen u. humanitären Nichtregierungsorganisationen	Andreas
div. Finanzmarkt NGOs: Netzwerk Steuergerechtigkeit, finance watch ...	Alfred
Oxfam	Kerstin
Solawi: Netzwerk solidarische Landwirtschaft	Maria, Maria Luisa
Bewegungen, Kampagnenbündnisse	
Steuer gegen Armut	Detlev

alter summit	Johannes
Antiatombewegung, Klima- und Umweltbewegung	Christian, Emilio
Blockupy	Christian, Hermann
Friedensbewegung	Franz
Frieden geht	Hanni
Meine Landwirtschaft / Wir haben es satt	Hanni, Maria Luisa
NGW: Netzwerk Gerechter Welthandel	Roland, Hanni
Forum u&e	Roland, Hanni
Reichtum umverteilen	Achim, Kerstin
Allianz "Rechtssicherheit für politische Willensbildung"	Stephanie, Dirk
Welcome2stay	Hermann
Aufstehen gegen Rassismus	Judith, Thomas
Binding Treaty Alliance	Roland, Hanni
Polit. Spektren	
Linke	Achim, Kerstin, Dirk, Roland
Grüne	Johannes, Maria Luisa
SPD	Dirk